

Erste Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sachunterricht mit einem Bezugsfach – Biologie, Geographie, Geschichte, LER, Physik, Politische Bildung oder WAT – für das Lehramt für die Primarstufe an der Universität Potsdam

Vom 19. Februar 2014

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 18 Abs. 1 und 2, 21 Abs. 2 und Abs. 5 S. 2 sowie 62 Abs. 2 Nr. 2 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I/08 S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 5. Dezember 2013 (GVBl.I/13, Nr. 37), in Verbindung mit § 3 Abs. 2 der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen vom 7. Juni 2007 (GVBl. II/07 S. 134), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Juni 2010 (GVBl.II/10, [Nr. 33]), und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Ersten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 27. Februar 2013 (AmBek. UP Nr. 4/2013 S. 116) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMALA-O) (AmBek. UP Nr. 5/2013 S. 144) am 19. Februar 2014 folgende Satzung erlassen:¹

Artikel 1

Die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sachunterricht mit einem Bezugsfach – Biologie, Geographie, Geschichte, LER, Physik, Politische Bildung oder WAT – für das Lehramt für die Primarstufe an der Universität Potsdam vom 6. März 2013 (AmBek. UP Nr. 12/2013 S. 784) wird wie folgt geändert:

1. Die Modulbeschreibungen für die Module „BM 02 BIO: Grundlagen und Didaktik der Biologie“, „AM 02.01 BIO: Experimentelle Botanik und Fachdidaktik“ und „AM 02.02 BIO: Praktische Zoologie und Humanbiologie“ werden durch die Modulbeschreibungen in Anlage 1 ersetzt.

2. Die Modulbeschreibungen für die Module „BM 02 GES: Einführung Geschichte“, „VM 02.01 GES: Geschichte“ und „VM 02.02 GES: Fachdidaktik Geschichte“ werden durch die Modulbeschreibungen in Anlage 2 ersetzt.

3. Die Modulbeschreibung für das Modul „BM 02 LER Einführung LER I als Bezugsfach für Sachunterricht: Philosophie, Religionswissenschaft und Psychologie“ wird durch die Modulbeschreibung in Anlage 3 ersetzt.

4. Der Studienverlaufsplan Bachelor of Education - Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Biologie wird durch den Studienverlaufsplan in Anlage 4 ersetzt.

5. Die Studienverlaufspläne Bachelor of Education – Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte und Master of Education – Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte (Erstimmatrikulation WiSe und SoSe) werden durch die Studienverlaufspläne in Anlage 5 ersetzt.

6. Der Studienverlaufsplan Bachelor of Education – Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach LER wird durch den Studienverlaufsplan in Anlage 6 ersetzt.

Artikel 2

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

(2) Prüfungs- und Prüfungsnebenleistungen, die eine Studierende bzw. ein Studierender vor dem Inkraft-Treten dieser Änderungssatzung nach der fachspezifischen Ordnung im Fach Sachunterricht mit einem Bezugsfach – Biologie, Geographie, Geschichte, LER, Physik, Politische Bildung oder WAT – für das Lehramt für die Primarstufe an der Universität Potsdam in den durch diese Änderungssatzung geänderten oder entfallenden Modulen des Bachelorstudiums erbracht hat, werden im Wege der Anerkennung soweit wie möglich auf vergleichbare Prüfungs- bzw. Prüfungsnebenleistungen der geänderten bzw. neu hinzugefügten Module angerechnet.

(3) Der Dekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung im Fach Sachunterricht mit einem Bezugsfach – Biologie, Geographie, Geschichte, LER, Physik, Politische Bildung oder WAT – für das Lehramt für die Primarstufe in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichten zu lassen.

¹ Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 7. April 2014.

Anlage 1

1. Modulbeschreibungen Bachelorstudium - Bezugsfach Biologie

BM02BIO: Grundlagen und Didaktik der Biologie				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9	
Modulart:		Wahlpflichtmodul gemäß § 2			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:		<p><i>Inhalte</i> Das Modul vermittelt Grundlagen der Zoologie und Botanik, insbesondere der Pflanzenmorphologie, der Tiermorphologie und der Entwicklungsbiologie. Zudem werden didaktische Grundlagen des Lehrens und Lernens in der Biologie vermittelt.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Der/die Studierende verfügt über allgemeine botanische und zoologische Kenntnisse. Dabei erwirbt er/sie Wissen in der Pflanzen- und Tiermorphologie. Er/sie beherrscht die Grundlagen der Entwicklungsbiologie. Der/die Studierende verfügt über die Grundlagen der Biologie bezogenen Lehrens und Lernens. Er/sie beherrscht die Grundlagen der Biologie bezogenen Reflektierens und Kommunizierens.</p>			
Modulprüfung:		1 Klausur (120 Minuten), 2 LP			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (inSWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (inLP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
BM02.01BIO Vorlesung „Allgemeine Botanik“	2V				2
BM 02.02 Vorlesung „Allgemeine Zoologie“	2V				2
BM 02.03 Seminar „Einführung in die Didaktik der Biologie“	2 S				3
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich, Vorlesungen im WiSe, Seminar im SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:					
Anbietende Lehrereinheit(en):		Biochemie&Biologie			

1. Modulbeschreibungen Masterstudium - Bezugsfach Biologie

AM 02.01 BIO: Experimentelle Botanik und Fachdidaktik				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9	
Modulart:		Pflichtmodul gemäß § 2 Abs. 4 und 6			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:		<p><i>Inhalte</i> Das Modul vermittelt praktische und experimentelle Grundlagen der Pflanzenmorphologie und vertieft die fachdidaktischen Kenntnisse im Hinblick auf Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht einschließlich der Durchführung von biologischen Schulversuchen.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Der/die Studierende erwirbt erweiterte Kenntnisse in der Pflanzenmorphologie in der Praxis. Die Studierenden haben vertiefende Kenntnisse in der Fachdidaktik, um Unterricht zu planen, analysieren und evaluieren. Sie können Biologieunterricht konzeptionell planen und gestalten.</p>			
Modulprüfung:		1 Klausur im Umfang von 120 Minuten (1 LP)			

Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar „Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht“	3 S	Lehrveranstaltungsbegleitende Präsentation			3
Vorlesung „Biologische Schulversuche“	1 V				1
Übung Biologische Schulversuche	2 Ü	Protokolle und die Präsentation eines eigenen Versuchs			2
Übungen „Praktische und Experimentelle Botanik“	3 Ü	Testate			2
Häufigkeit des Angebots:		Jährlich; Seminar zum WiSe oder SoSe, Vorlesung im WiSe, Übungen im WiSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Festlegung des Bezugsfachs nach § 2 Abs. 4 und 6; d.h. keine-Absolvierung von VM 03.02			

AM02.02BIO:Praktische Zoologie und Humanbiologie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart:	Pflichtmodul gemäß § 2 Abs. 4 und 6				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Das Modul vermittelt Grundlagen der Allgemeinen Zoologie, morphologische Grundlagen der Neurobiologie und Grundlagen der Humanbiologie einschließlich biologischer Grundlagen der Gesundheitserziehung und Suchtprävention.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in der allgemeinen Zoologie und den morphologischen Grundlagen der Neurobiologie in der Theorie und praktischen Übungen. Die Studierenden kennen die wesentlichen Grundlagen der Humanbiologie. Die Studierenden haben Überblickswissen über die biologischen Grundlagen der Gesundheitserziehung und der Suchtprävention.</p>				
Modulprüfung:	Siehe Modulteilprüfungen				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Übung: „Allgemeine Zoologie“	2 Ü	Testate		Praktische 45-minütige Prüfung zu histologischen Präparaten (Gewichtung 50%) und 1 benotetes Protokoll (Umfang von 7 bis 10 Seiten, Gewichtung 50%)	3

Vorlesung „Humanbiologie“	2 V			1 Klausur (60 Minuten)	3
Häufigkeit des Angebots:		SoSe, Vorlesung „Humanbiologie“ jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Festlegung des Bezugsfachs nach § 2 Abs. 4 und 6; d.h. keine Absolvierung von VM 03.02			
Anbietende Lehrinheit(en):		Biochemie & Biologie			

Anlage 2

3. Modulbeschreibungen Bachelorstudium - Bezugsfach Geschichte

BM 02 GES: Einführung Geschichte		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart:	Wahlpflichtmodul gemäß § 2				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die wichtigsten Arbeitstechniken und Methoden der Geschichtswissenschaft und der benachbarten Anwendungsgebiete (u.a. Techniken des Bibliographierens, Erschließung von Quellen und Quellenkritik, Arbeitsschritte zur Anfertigung einer schriftlichen Arbeit und zur Gestaltung eines Referats, Abfassen von Rezensionen), - Analyse ausgewählter historischer und wissenschaftlicher Textvorlagen, - Historisches Wissen zu Entwicklungen in der Antike, - Exemplarische, methodisch vertiefende Behandlung historischer Sachverhalte im Bereich Alte Geschichte. <p><i>Qualifikationsziele</i></p> <p>Die Studierenden sind mit örtlichen Einrichtungen des universitären Lebens (u.a. einschlägige Bibliotheken und Dokumentationseinrichtungen) vertraut und in der Lage, ihr Studium selbstständig zu organisieren. Sie beherrschen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens und wenden diese anforderungsbezogen an (Bibliographie, Rezension, Essay). Sie verstehen die Grundstruktur historischer Texte und können Positionen von Historikern analysieren sowie mündlich und schriftlich präsentieren. Die Studierenden verfügen über historische Sachkompetenz für den Bereich Alte Geschichte. Sie sind mit den Grundzügen dieser Geschichtsepoche vertraut und erwerben ein spezielles historisch-methodisch reflektiertes Problembewusstsein für die Antike.</p>				
	Modulprüfung :	1 Klausur (90 Minuten) oder 1 mündliche Prüfung (30 Minuten) (2 LP)			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Übung: Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Historiker	2	1 Bibliografie und 1 Rezension und 1 Essay			3
Vorlesung Altertum	2	Testat			2
Seminar (Grundkurs) Altertum	2	1 Referat oder 1 Essay oder 1 Quellenanalyse			2

Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	
Anbietende Lehrinheit(en):	Übung: Geschichte Vorlesung u. Seminar: Geschichte (Geschichte des Altertums)

3. Modulbeschreibungen Masterstudium - Bezugsfach Geschichte

VM 02.01 GES: Geschichte		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart:	Pflichtmodul gemäß § 2 Abs. 4 und 6				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<i>Inhalte</i> - Historisches Wissen zu Entwicklungen im Mittelalter, - Exemplarische, methodisch vertiefende Behandlung historischer Sachverhalte im Bereich mittelalterliche Geschichte, - Analyse ausgewählter historischer und wissenschaftlicher Textvorlagen. <i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden verfügen über historische Sachkompetenz für Bereiche der Geschichte des Mittelalters. Sie sind mit den Grundzügen dieser Geschichtsepoche vertraut und erwerben ein spezielles historisch-methodisch reflektiertes Problembewusstsein für das Mittelalter. Sie können ausgewählte Quellen und wissenschaftliche Texte zu diesem Bereich der Geschichte analysieren sowie mündlich und schriftlich präsentieren.				
	Modulprüfung:	1 Klausur (90 Minuten) oder 1 mündliche Prüfung (30 Minuten), 2 LP			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Vorlesung Mittelalter	2	Testat			2
Seminar (Grundkurs) Mittelalter	2	1 Referat oder 1 Essay oder 1 Quellenanalyse			2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Festlegung des Bezugsfaches nach § 2 Abs. 4 und 6; d.h. keine Absolvierung von VM 03.04			
Anbietende Lehrinheit(en):		Geschichte (Geschichte des Mittelalters)			

VM 02.02 GES: Fachdidaktik Geschichte		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart:	Pflichtmodul gemäß § 2 Abs. 4 und 6				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Das Modul behandelt im Seminar „Grundlagen der Fachdidaktik Geschichte“ vorrangig zentrale Kategorien der Geschichtsdidaktik: u.a. Geschichtsbewusstsein, historisches Denken, Geschichtskultur(en) in Gegenwart und in vergangenen Epochen, kommunikatives und kulturelles Gedächtnis, außerschulische Lernorte, Prinzipien der Geschichtsbetrachtung, Strukturierungsprinzipien von Geschichte, Erkenntnisprozess und Lerntheorien im Fach Geschichte. Der Kompetenzkurs I verbindet ein Seminar und wöchentlich stattfindende Schulpraktische Studien. Er ist vorrangig darauf ausgerichtet, die Studierenden zu befähigen, selbstständig Unterrichtsversuche zu konzipieren, zu erproben und in Ansätzen eine theoriegeleitete Selbst- und Fremdrelexion des Lehrerhandelns zu entwickeln. Demzufolge werden im Seminar folgende Aspekte vorrangig behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planungsgrundlagen, -ebenen, -prinzipien, - Kompetenzmodelle und Aufgabenformate, - Einstiege, methodische Arrangements, Medien im Geschichtsunterricht, - Diagnostik und Bewertung. <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden erwerben Sach- und Methodenkenntnisse zu zentralen Kategorien der Geschichtsdidaktik, indem sie diese im Rahmen des Seminars in einer selbst gestalteten Seminarsitzung an Beispielen erarbeiten und erörtern. Die Studierenden sind in der Lage, diese in Form eines Workshops im Team vorzubereiten und durchzuführen und die Ergebnisse zu reflektieren. Darüber hinaus erwerben sie Kenntnisse über Planungsgrundlagen, -prinzipien und -ebenen, aktuelle Kompetenzmodelle sowie über verschiedene Methoden und Medien. Auf dieser Grundlage entwickeln die Studierenden Ansätze zur Planungskompetenz, indem sie beispielhaft Lernarrangements zu unterschiedlichen Aufgabenformaten entwickeln. Sie trainieren in Teams die selbstständige Vorbereitung und Durchführung von Seminaren. Sie konzipieren 1-2 Stunden Geschichtsunterricht und trainieren in Gruppenhospitationen die Selbst- und Fremdrelexion des Lehrerhandelns in Unterrichtsversuchen. Die Studierenden üben die Diagnostik und Leistungserfassung.</p>				
Modulprüfung:	1 Portfolio (15 Seiten), im Rahmen des Seminars Kompetenzkurs I				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar: Grundlagen der Fachdidaktik Geschichte	2	Selbstständige Vorbereitung und Durchführung 1 Seminarsitzung/Workshops im Team (180 Minuten)			3
Seminar: Kompetenzkurs I (Vorbereitungs-, Begleit- und Nachbereitungsseminar zu den Fachdidaktischen Tagespraktika) (maximal 15 Teilnehmer)*	3	Vorbereitung und Durchführung 1 Seminarsitzung			4

Fachdidaktisches Tagespraktikum (SPS)*	1	Hospitation und 1 Unterrichts-konzeption und Durchführung des Unterrichts-versuchs			2
* Kompetenzkurs I und Fachdidaktische Tagespraktika bilden eine Einheit. Mit der Anmeldung zum Kompetenzkurs erfolgt automatisch auch die Anmeldung zu den Fachdidaktischen Tagespraktika.					
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Festlegung des Bezugsfaches nach § 2 Abs. 4 und 6; d.h. keine Absolvierung von VM 03.04			
Anbietende Lehrinheit(en):		Geschichte (Didaktik der Geschichte)			

Anlage 3

4. Modulbeschreibungen Bachelorstudium - Bezugsfach LER

BM 02 LER: Einführung LER I als Bezugsfach für Sachunterricht: Philosophie, Religionswissenschaft und Psychologie		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul gemäß § 2	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Das Modul bietet eine Einführung in drei Kernfächer des Faches LER, auf welche sich das Bezugsfach bezieht. In interaktiver Form werden ein Überblick über Geschichte und Aufbau der Philosophie, ein Einstieg in die Geschichte der Religionswissenschaft und ihre zentralen und aktuellen Themen (z. B. Synkretismus, Migration, Rituale und Fundamentalismus) sowie eine Einführung in die konzeptionellen Grundlagen und zentralen empirischen Einsichten der Psychologie gegeben.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden haben einen allgemeinen Überblick über die Gegenstandsbereiche der Philosophie und Religionswissenschaft, ihre Geschichte und ihren thematischen Aufbau. Sie sind sowohl in der Lage, philosophische, insbesondere moralphilosophische Probleme als auch religionsvergleichende Fragestellungen zu identifizieren, welche sie unter Anwendung grundlegender fachwissenschaftlicher Methoden bearbeiten können. Dabei haben sie die Fähigkeit erworben, ein philosophisches Problem in Ansätzen systematisch zu diskutieren sowie gegebene philosophische Argumente zu vergleichen, um am Ende zu einer eigenständig begründeten Lösung zu gelangen. Ebenso können die Studierenden eigene religionsvergleichende Fragestellungen entwickeln, dabei religiöse und religionswissenschaftliche Positionen unterscheiden, unterschiedliche Standpunkte angemessen darstellen, reflektieren und dazu einen eigenen Standpunkt einnehmen. Die Studierenden sind mit grundlegenden psychologischen und soziologischen Konzepten und empirischen Studien zu Fragen der Werteerziehung und der Messung von universellen Werten vertraut. Sie kennen die Vielfalt der existierenden Werte und ihren Wandel in Bezug auf die Lebenswelt der Heranwachsenden und können sie darstellen und vergleichen. Die Studierenden kennen Konzepte zur moralischen Entwicklung und ihrer Förderung. Sie reflektieren die Entstehung von Vorurteilen und Feindbildern und verfügen über die Kompetenz, diese zu erkennen und damit umzugehen. Sie haben Grundkenntnisse zur Umsetzung persönlicher Lebensziele und Instrumente zu deren Erfassung.</p>	
Modulprüfung:	1 Klausur von 90 Minuten oder Hausarbeit von ca. 30.000 bis 37.000 Zeichen inkl. Leerzeichen (ca. 15 Seiten), 3 LP.	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar: Einführung Philosophie	2	Testat			2
Seminar oder Vorlesung: Einführung Religionswissenschaft	2	Testat			2
Seminar: Einführung in die Psychologie	2	Testat			2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:					
Anbietende Lehrinheit(en):		Einführung Philosophie: Philosophie / LER Einführung Religionswissenschaft: Religionswissenschaft / Jüdische Studien Einführung in die Psychologie für LER: Philosophie / LER			

Anlage 4

Bachelor of Education - Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Biologie

Studienverlaufsplan- Bachelor Sachunterricht mit Bezugsfach Biologie							
Modul	Teilmodul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
BM01: Einführung in den Sachunterricht und seine Didaktik	BM01.01 Einführung in den Sachunterricht BM01.02 Entwicklung und Konzeption des Sachunterrichts	3 V 3 S					
BM 02 BIO: Grundlagen und Didaktik der Biologie	BM02.01 Allgemeine Botanik BM02.02 Allgemeine Zoologie BM02.03 Einführung in die Didaktik der Biologie Modulprüfung				3 S	2 V 2 V 2 MP	
VM03: Fachwissenschaftliche Grundlagen des Sachunterrichts	VM03.01 Arbeit und Technik VM03.03 Zusammenleben der Menschen VM03.04 Zeit und Geschichte VM03.05 Gestaltete Lebensräume		3 S 3 S	3 S	3 S		
VM04: Grundlagen der Didaktik des Sachunterrichts	VM04.01 Lernen und Lehren im Sachunterricht VM04.02 Vor-, Nachbereitungs- und Begleitseminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum VM04.03 Fachdidaktisches Tagespraktikum						3 S 2 S 1TP
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)		6	6	3	6	6	6

Anmerkung: VM04.02 und VM04.03 sind gemeinsam zu belegen

Anlage 5

Bachelor of Education - Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte

Studienverlaufsplan - Bachelor Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte							
Modul	Teilmodul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
BM 01: Einführung in den Sachunterricht und seine Didaktik	BM 01.01 Einführung in den Sachunterricht BM 01.02 Entwicklung und Konzeption des Sachunterrichts	3 V 3 S					
BM 02 GES: Einführung Geschichte	BM 02.01 Altertum BM 02.02 Grundkurs Altertum BM 02.03 Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Historiker (Ü) Modulprüfung				3 Ü	2 V 2 S	2
VM 03: Fachwissenschaftliche Grundlagen des Sachunterrichts	VM 03.01 Arbeit und Technik VM 03.02 Naturphänomene VM 03.03 Zusammenleben der Menschen VM 03.05 Gestaltete Lebensräume		3 S 3 S	3 S		3 S	
VM 04: Grundlagen der Didaktik des Sachunterrichts	VM 04.01 Lernen und Lehren im Sachunterricht VM 04.02 Vor-, Nachbereitungs- und Begleitseminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum VM 04.03 Fachdidaktisches Tagespraktikum						3 S 2 S 1 TP
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)		6	6	3	6	6	6

Anmerkung: VM04.02 und VM04.03 sind gemeinsam zu belegen

Master of Education - Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte (Erstimmatrikulation WiSe)

Studienverlaufsplan - Master Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte					
Modul	Teilmodul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS
AM 01: Perspektivenübergreifende Inhalte und Forschung zur Didaktik des Sachunterrichts	AM 01.01 Forschung zur Didaktik des Sachunterrichts AM 01.02 perspektivübergreifende Inhalte (z.B. Gesundheit, Mobilität) AM 01.04 Grundprobleme nachhaltiger Entwicklung - WiSe			3 S	3 V 3 S
VM 02.01: Geschichte	VM 02.01.01Mittelalter VM 02.01.02 Grundkurs Mittelalter Modulprüfung	2 V 2 S 2			
VM 02.02: Fachdidaktik Geschichte	VM 02.02.01 Grundlagen der Fachdidaktik Geschichte VM 02.02.02Kompetenzkurs I VM 02.02.03 Fachdidaktisches Tagespraktikum	3 S		4 S 2 P	
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)*		9		9	6

Master of Education - Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte (Erstimmatrikulation SoSe)

Studienverlaufsplan - Master Sachunterricht mit Bezugsfach Geschichte					
Modul	Teilmodul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS
AM 01: Perspektivenübergreifende Inhalte und Forschung zur Didaktik des Sachunterrichts	AM 01.01 Forschung zur Didaktik des Sachunterrichts AM 01.02 perspektivübergreifende Inhalte (z.B. Gesundheit, Mobilität) AM 01.03 perspektivübergreifende Inhalte (Lernort Schulgarten - SoSe)			3 S 3 V 3 S	
VM 02.01 GES: Geschichte	VM 02.01.01Mittelalter VM 02.01.02 Grundkurs Mittelalter Modulprüfung	2 V 2 S 2			
VM 02.02 GES: Fachdidaktik Geschichte	VM 02.02.01 Grundlagen der Fachdidaktik Geschichte VM 02.02.02 Kompetenzkurs I VM 02.02.03 Fachdidaktisches Tagespraktikum	3 S			4 S 2 P
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)*		9		9	6

Anlage 6

Bachelor of Education - Lehramt für die Primarstufe im Studienfach Sachunterricht mit Bezugsfach LER

Studienverlaufsplan - Bachelor Sachunterricht mit Bezugsfach LER							
Modul	Teilmodul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
BM 01: Einführung in den Sachunterricht und seine Didaktik	BM 01.01 Einführung in den Sachunterricht BM 01.02 Entwicklung und Konzeption des Sachunterrichts	3 V 3 S					
BM 02 LER: Einführung LER I als Bezugsfach für Sachunterricht: Philosophie, Religionswissenschaft und Psychologie	BM 02.01 Einführung Philosophie BM 02.02 Einführung Religionswissenschaft (S/V) BM 02.03 Einführung in die Psychologie Modulprüfung		2 V 2S/V 2 S	3			
VM 03: Fachwissenschaftliche Grundlagen des Sachunterrichts	VM03.01 Arbeit und Technik VM03.02 Naturphänomene VM03.04 Zeit und Geschichte VM03.05 Gestaltete Lebensräume				3 S 3 S	3 S	3 S
VM 04: Grundlagen der Didaktik des Sachunterrichts	VM 04.01 Lernen und Lehren im Sachunterricht VM 04.02 Vor-, Nachbereitungs- und Begleitseminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum VM 04.03 Fachdidaktisches Tagespraktikum					3 S	2 S 1 TP
Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (Σ LP)		6	6	3	6	6	6